

# Compaq CQ58 - macOS Sierra - Intel HD3000 nur 4mb

Beitrag von „sanchez\_nzg11“ vom 19. Januar 2021, 22:17

Nabend alle,

nachdem ich bereits mehrere macOS-Versionen (10.14 und höher) mit etlichen Intel HD3000-Fixes durchprobiert habe, macOS 13 garnicht erst zum laufen bekam und es nun geschafft habe, macOS 10.12 Sierra zum laufen zu bekommen, funktioniert nach wie vor eines nicht: die integrierte Intel HD3000 Grafik.

Ich bin langsam mit meinem Latein am Ende und kurz davor, aufzugeben obwohl ich schon etliche Tipps diesbzgl. im Internet befolgt habe.

Das Resultat waren entweder Kernel-Panics oder auch garkein Unterschied zu vorher.

Am SMBIOS kann ich kein anderes Modell wählen, welches ebenfalls den Intel HD3000 unterstützt, da sonst der Bootvorgang wieder mit einer KernelPanic endet.

Deswegen wende ich mich jetzt an euch und ich hoffe ihr könnt mir sagen, was ich falsch mache. (EFI im Anhang) 😄

---

Beitrag von „Jono“ vom 19. Januar 2021, 23:50

Also mit der HD3000 ist generell bei High Sierra das Ende erreicht. Dann werden dir wohl die passenden Framebuffer-Patches fehlen um die iGPU zum laufen zu kriegen.

---

## **Beitrag von „sanchez\_nzg11“ vom 20. Januar 2021, 01:30**

So weit war ich leider schon

Das Problem ist halt, dass ich es nichtmal unter 10.12 Sierra schaffe, die HD3000 (onboard) zum laufen zu bekommen.

Einen passenden EFI-Ordner gab es hier im Forum nicht. Nur der normale CLOVER-Sandy (ohne Laptop, für die anderen Bridges gab es jeweils noch einen extra „-Laptop“-Ordner)

ich hab sämtliche Fake-IDs und die anderen IDs ausprobiert, die das Internet so hergab. Bei den meisten davon lief aber der Bootvorgang im Leerlauf (kextd busy)

Ist es überhaupt möglich, den OnBoard-Chip vom Laptop zum laufen zu bekommen?